

KOOR EN ORKEST LA PETITE BANDE

Bach Weihnachtsoratorium BWV 248

WOENSDAG 17 DECEMBER 97

Bach & Hoogdagen

KOOR EN ORKEST LA PETITE BANDE

Bach Weihnachtsoratorium BWV 248

WOENSDAG 17 DECEMBER 97

Bach & Hoogdagen

Koor en Orkest La Petite Bande

muzikale leiding
Sigiswald Kuijken

solisten

Elisabeth Scholl *sopraan*
Caterina Calvi *alto*
Christoph Prégardien *tenor*
Werner van Mechelen *bas*

inleiding door Nicole van Opstal . 19.15 uur . Foyer

aanvang concert 20.00 uur

pauze omstreeks 21.30 uur

einde concert omstreeks 23.00 uur

teksten & coördinatie programmaboekje deSingel
druk programmaboekje Tegendruk

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Weihnachtsoratorium, BWV 248

- Erster Teil
Am ersten Weihnachtsfeiertage
- Zweiter Teil
Am zweiten Weihnachtsfeiertage
- Dritter Teil
Am dritten Weihnachtsfeiertage

Pauze

- Vierter Teil
Am Feste der Beschneidung Christi
- Fünfter Teil
Am Sonntage nach Neujahr
- Sechster Teil
Am Fest der Erscheinung Christi



Johann Sebastian Bach, vermoedelijk door Johann Ernst Rentsch de oudere, rond 1715

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685-1750) *Weihnachtsoratorium BWV 248*

Toen Bach in 1734/35 voor de feestdagen rond Kerstmis zijn Weihnachtsoratorium componeerde, knoopte hij niet zozeer aan bij de traditie van de oudere Weihnachts-Historien, maar veeleer bij zijn eigen passies.

Zo vinden we in het Weihnachtsoratorium dezelfde drie lagen in de tekst (de bijbel, koraalteksten en eigen toevoegingen) en de daarmee samenhangende formele verscheidenheid aan muzikale vormen. Wat het Weihnachtsoratorium, op teksten van Mattheus en Lucas, evenwel grondig onderscheidt van de passies, is het vrijwel ontbreken van de dramatische dialogen, die in de passies een zeer grote rol spelen. Dialogerende tekstfragmenten worden door Bach niet a priori in een muzikale dialoog vertaald. Slechts enkele passages, zoals de lofzang van de engelenscharen, het herderskoor, en de woorden van Herodes, worden als een echt dramatisch rollenspel behandeld. 'Onrealistisch' is ondermeer het aantreden van de drie wijzen uit het oosten. Daar waar men - zoals trouwens bij Schütz - drie solisten zou verwachten, zet Bach een vierstemmig koor in. Zo wordt ook het antwoord van de hogepriesters op de vraag van Herodes naar de afkomst van de Messias enkel door de evangelist geciteerd. Op deze plaats vindt men bij Bach wel een wisseling in de muzikale stijl; niet tussen het bericht en de directe rede, doch binnen dit laatste. Wat hierdoor op de voorgrond komt zijn de woorden van de profeten "Und du, Bethlehem...", aldus het citaat in het citaat; de muziek gaat hier over van een secco recitatief in een vloeiend arioso gezang.

Uitgangspunt bij het componeren is dus de betekenis en niet de spreeksituatie. Terwijl in het verloop van de handeling zelf de dialoog een geringe rol speelt, krijgt zij in de door Bach vrij toegevoegde delen toch een plaats toebedeeld. Op

bepaalde momenten mengt de commentator zich immers in de afwikkeling van de heilige geschiedenis en betreft hij het gegeven op het heden. In de vijfde cantate antwoordt de alt op de vraag van de wijzen: "Wo ist der neugeborne König...", met de woorden: "Sucht ihn in meiner Brust". Na het bericht van de evangelist over de vrees van Herodes en van heel Jerusalem, wendt hij zich direct tot het door angst verlamde volk "Warum wollt ihr erschrecken?". Binnen de vrije delen van het Weihnachtsoratorium vormen de recitatieven, - in tegenstelling tot deze van de evangelist steeds met obligate instrumentale begeleiding - het dramatisch-stuwende element. De aria's, twee in elk deel, zijn rustpunten; hun beschouwende functie komt ook in de drieledige vorm tot uitdrukking.

Het derde tekstniveau van het Weihnachtsoratorium bestaat uit zestiende- en zeventiende-eeuwse kerkliedstrofen, die overwegend met traditioneel daarmee verbonden melodieën verschijnen. De muzikale behandeling ervan is van een verbazingwekkende verscheidenheid; zij reikt van grootse slotkoralen met instrumentale tussen- en naspelen of instrumentale ritornello's, tot vocaal-instrumentale koraalbewerkingen met recitatief.

Erster Teil

Am ersten Weihnachtsfeiertage . Lukas 2, 1 und 3-7

1. Coro

Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage,
Rühmet, was heute der Höchste getan!
Lasset das Zagen, verbannet die Klage,
Stimmt voll Jauchzen und Fröhlichkeit an!
Dienet dem Höchsten mit herrlichen Chören,
Lasst uns den Namen des Herrschers verehren!

2. Rezitativ/Evangelist

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augusto ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und jedermann ging, dass er sich schätzen liesse, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt David, die da heisset Bethlehem; darum, dass er von dem Hause und Geschlechte David war, auf dass er sich schätzen liesse mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte.

3. Rezitativ (Alt)

Nun wird mein liebster Bräutigam,
Nun wird der Held aus Davids Stamm
Zum Trost, zum Heil der Erden
Einmal geboren werden.
Nun wird der Stern aus Jakob scheinen,
Sein Strahl bricht schon hervor.
Auf, Zion, und verlasse nun das Weinen,
Dein Wohl steigt hoch empor.



IMPLETI SUNT DIEBUS UT PARERET ET PERIRET FILIUM SUUM PRIMOGENITUM. LUC. II. C.

4. *Arie (Alt)*

Bereite dich, Zion, mit zärtlichen Trieben,
Den Schönsten, den Liebsten bald bei dir zu sehn!
Deine Wangen
Müssen heut viel schöner prangen,
Eile, den Bräutigam sehnlichst zu lieben!

5. *Choral*

Wie soll ich dich empfangen,
Und wie begeg'n ich dir?
O aller Welt Verlangen,
O meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
Mir selbst die Fackel bei,
Damit, was dich ergötze,
Mir kund und wissend sei.

6. *Rezitativ/Evangelist*

Und sie gebär ihren ersten Sohn, und wickelte ihn in
Windeln und legte ihn in eine Krippen, denn sie hatten
sonst keinen Raum in der Herberge.

7. *Choral (Chor-Sopran) mit Rezitativ (Bass)*

Er ist auf Erden kommen arm,
Wer will die Liebe recht erhöh'n,
Die unser Heiland vor uns hegt?
Dass er unser sich erbarm,
Ja, wer vermag es einzusehen,
Wie ihn der Menschen Leid bewegt?
Und in dem Himmel mache reich
Des Höchsten Sohn kömmt in die Welt,
Weil ihm ihr Heil so wohl gefällt,
Und seinen lieben Engeln gleich.
So will er selbst als Mensch geboren werden.
Kyrieleis!

8. *Arie (Bass)*

Grosser Herr, o starker König,
Liebster Heiland, o wie wenig
Achtest du der Erden Pracht!
Der die ganze Welt erhält,
Ihre Pracht und Zier erschaffen,
Muss in harten Krippen schlafen.

9. *Choral*

Ach mein herzliebes Jesulein,
Mach dir ein rein sanft Bettelein,
Zu ruhn in meines Herzens Schrein,
Dass ich nimmer vergesse dein!

Zweiter Teil

Am zweiten Weihnachtssfeiertage . Lukas 2, 8-14

10. Sinfonia

11. Rezitativ/Evangelist

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe, des Herren Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herren leuchtet um sie, und sie fürchten sich sehr.

12. Choral

Brich an, o schönes Morgenlicht,
Und lass den Himmel tagen!
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,
Weil dir die Engel sagen,
Dass dieses schwache Knäbelein
Soll unser Trost und Freude sein,
Dazu den Satan zwingen
Und letztlich Frieden bringen.

13. Rezitativ/Evangelist

Und der Engel sprach zu ihnen:
Der Engel:

Fürchtet euch nicht, siehe, ich verkündige euch grosse Freude, die allem Volke widerfahren wird. Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt David.

14. Rezitativ (Bass)

Was Gott dem Abraham verheissen,
Das lässt er nun dem Hirtenchor
Erfüllt erweisen.
Ein Hirt hat alles das zuvor
Von Gott erfahren müssen.
Und nun muss auch ein Hirt die Tat,
Was er damals versprochen hat,
Zuerst erfüllet wissen.

15. Arie (Tenor)

Frohe Hirten, eilt, ach eilet,
Eh' ihr euch zu lang verweilet,
Eilt, das holde Kind zu sehn.
Geht, die Freude heisst zu schön,
Sucht die Anmut zu gewinnen,
Geht und labet Herz und Sinnen!

16. Rezitativ/Evangelist

Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

17. Choral

Schaut hin, dort liegt im finstern Stall,
Dess' Herrschaft gehet überall.
Da Speise vormals sucht ein Rind,
Da ruhet jetzt der Jungfrau'n Kind.

18. Rezitativ (Bass)

So geht denn hin, ihr Hirten, geht,
Dass ihr das Wunder seht;
Und findet ihr des Höchsten Sohn
In einer harten Krippe liegen,
So singet ihm bei seiner Wiegen
Aus einem süßen Ton
Und mit gesamten Chor
Dies Lied zur Ruhe vor!

19. Arie (Alt)

Schlafe, mein Liebster, genieße der Ruh,
Wache nach diesem vor aller Gedeihen!
Labe die Brust,
Empfinde die Lust,
Wo wir unser Herz erfreuen!

20. Rezitativ/Evangelist

Und alsobald war da bei dem Engel die Menge der
himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:

21. Chor

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen.

22. Rezitativ (Bass)

So recht, ihr Engel, jauchzt und singet,
Dass es uns heut so schön gelinget!
Auf denn! wir stimmen mit euch ein,
Uns kann es, so wie euch, erfreun.

23. Choral

Wir singen dir in deinem Heer
Aus aller Kraft Lob, Preis und Ehr,
Dass du, o lang gewünschter Gast,
Dich nunmehr eingestellt hast.

Dritter Teil

Am dritten Weihnachtsfeiertage . Lukas 2, 15-20

24. Chor

Herrscher des Himmels, erhöere das Lallen,
Lass dir die matten Gesänge gefallen,
Wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht,
Höre der Herzen frohlockendes Preisen,
Wenn wir dir jetzo die Ehrfurcht erweisen,
Weil unsre Wohlfahrt befestigt steht!

25. Rezitativ Evangelist

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander:

26. Chor

Lasset uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

27. Rezitativ (Bass)

Er hat sein Volk getröst,
Er hat sein Israel erlöst,
Die Hül' aus Zion hergesendet
Und unser Leid geendet.
Seht, Hirten, dies hat er getan;
Geht, dieses trifft ihr an!

28. Choral

Dies hat er alles uns getan,
Sein gross Lieb zu zeigen an;
Dess'freu sich alle Christenheit
Und dank ihm dess'in Ewigkeit.
Kyrieleis!

29. Duett (Sopran und Bass)

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen
Tröstet uns und macht uns frei.
Deine holde Gunst und Liebe,
Deine wundersamen Triebe
Machen deine Vätertreu
Wieder neu.

30. Rezitativ/Evangelist

Und sie kamen eilend und funden beide, Mariam und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kind gesaget war. Und alle, für die es kam, wunderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesaget hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.

31. Arie (Alt)

Schliesse, mein Herze, dies selige Wunder
Fest in deinem Glauben ein!
Lasse dies Wunder, die göttlichen Werke,
Immer zur Stärke
Deines schwachen Glaubens sein.

32. Rezitativ (Alt)

Ja, ja, mein Herz soll es bewahren,
Was es an dieser holden Zeit
Zu seiner Seligkeit
Für sicheren Beweis erfahren.

33. *Choral*

Ich will dich mit Fleiss bewahren,
Ich will dir
Leben hier,
Dir will ich abfahren,
Mit dir will ich endlich schweben
Voller Freud
Ohne Zeit
Dort im andern Leben.

34. *Rezitativ/Evangelist*

Und die Hirten kehrten wieder um, preiseten und lobten
Gott um alles, das sie gesehen und gehöret hatten, wie
denn zu ihnen gesaget war.

35. *Choral*

Seid froh dieweil,
Dass euer Heil
Ist hier ein Gott und auch ein Mensch geboren,
Der, welcher ist
Der Herr und Christ
In Davids Stadt, von vielen auserkoren.

24. *da capo*

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen, etc.



Vlucht naar Egypte © Beato Angelico o Fra Angelico

Vierter Teil

Am Feste der Beschneidung Christi . Lukas 2, 21

36. Chor

Fallt mit Danken, fällt mit Loben
Vor des Höchsten Gnadenthron!
Gottes Sohn
Will der Erden
Heiland und Erlöser werden.
Gottes Sohn
Dämpft der Feinde Wut und Toben.

37. Rezitativ/Evangelist

Und da acht Tage um waren, dass das Kind beschnitten würde, da ward sein Name genennet Jesus, welcher genennet war von dem Engel, ehe denn er im Mutterleibe empfangen ward.

38. Rezitativ und Choral · Rezitativ (Bass)

Immanuel, o süßes Wort!
Mein Jesus heisst mein Hort,
Mein Jesus heisst mein Leben.
Mein Jesus hat sich mir ergeben,
Mein Jesus soll mir immerfort
Vor meinen Augen schweben.
Mein Jesus heisset meine Lust,
Mein Jesus labet Herz und Brust.

Choral

(Chor-Sopran)

Jesu, du mein liebstes Leben,
Meiner Seelen Bräutigam,
Der du dich vor mich gegeben
An des bittern Kreuzes Stamm!

(Bass)

Komm ! Ich will dich mit Lust umfassen,
Mein Herze soll dich nimmer lassen,
Ach ! So nimm mich zu dir!

Rezitativ (Bass)

Auch in dem Sterben sollst du mir
Das Allerliebste sein;
In Not, Gefahr und Ungemach
Seh ich dir sehnlichst nach.
Was jagte mir zuletzt der Tod für Grauen ein?
Mein Jesus ! Wenn ich sterbe,
So weiss ich, dass ich nicht verderbe.
Dein Name steht in mir geschrieben,
Der hat des Todes Furcht vertrieben.

39. Arie (Sopran und Echo-Sopran)

Flösst, mein Heiland, flösst dein Namen
Auch den allerkleinsten Samen
Jenes strengen Schreckens ein?
Nein, du sagst ja selber nein! (Nein)
Sollt ich nun das Sterben scheuen?
Nein, dein süßes Wort ist da!
Oder sollt ich mich erfreuen?
Ja, du Heiland sprichst selbst ja! (Ja!)

40. Rezitativ mit Choral - Rezitativ (Bass)

Wohlan, dein Name soll allein
In meinem Herzen sein.
So will ich dich entzückt nennen,
Wenn Brust und Herz zu dir vor Liebe brennen.
Doch Liebster, sage mir:
Wie rühm ich dich, wie dank ich dir?

Choral (Chor-Sopran)

Jesu, meine Freud und Wonne,
Meine Hoffnung, Schatz und Teil,
Mein Erlösung, Schutz und Heil,
Hirt und König, Licht und Sonne,
Ach ! wie soll ich würdiglich,
Mein Herr Jesu, preisen dich?

41. Arie (Tenor)

Ich will nur dir zu Ehren leben,
Mein Heiland, gib mir Kraft und Mut,
Dass es mein Herz recht eifrig tut!
Stärke mich,
Deine Gnade würdiglich
Und mit Danken zu erheben!

42. Choral

Jesus richte mein Beginnen,
Jesus bleibe stets bei mir,
Jesus zäume mir die Sinnen,
Jesus sei nur mein Begier,
Jesus sei mir in Gedanken,
Jesu, lasse mich nicht wanken!

Fünfter Teil

Am Sonntag nach Neujahr . *Matthäus 2, 1-6*

43. Chor

Ehre sei dir, Gott, gesungen,
Dir sei Lob und Dank bereit'.
Dich erhebet alle Welt,
Weil dir unser Wohl gefällt,
Weil anheut
Unser aller Wunsch gelungen,
Weil uns dein Segen so herrlich erfreut.

44. Rezitativ/Evangelist

Da Jesus geboren war zu Bethlehem im jüdischen Lande
zur Zeit des Königes Herodes, siehe, da kamen die Weisen
vom Morgenlande gen Jerusalem und sprachen:

45. Chor mit Rezitativ (Alt)

Wo ist der neugeborne König der Juden?
Sucht ihn in meiner Brust,
Hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!
Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande
uns sind kommen, ihn anzubeten.
Wohl euch, die ihr dies Licht gesehen,
Es ist zu eurem Heil geschehen!
Mein Heiland, du, du bist das Licht,
Das auch den Heiden scheinen sollen,
Uns sie, sie kennen dich noch nicht,
Als sie dich schon verehren wollen.
Wie hell, wie klar muss nicht dein Schein,
Geliebter Jesu, sein!

46. Choral

Dein Glanz all Finsternis verzehrt,
Die trübe Nacht in Licht verkehrt.
Leit uns auf deinen Wegen,
Dass dein Gesicht
Und herrlichs Licht
Wir ewig schauen mögen!

47. Arie (Bass)

Erleucht auch meine finstre Sinnen,
Erleuchte mein Herze
Durch der Strahlen klaren Schein!
Dein Wort soll mir die hellste Kerze
In allen meinen Werken sein;
Dies lasset die Seele nichts Böses beginnen.
Erleucht auch meine finstre Sinnen, etc.

48. Rezitativ/Evangelist

Da das der König Herodes hörte, erschrak er und mit
ihm das ganze Jerusalem.

49. Rezitativ (Alt)

Warum wollt ihr erschrecken?
Kann meines Jesu Gegenwart euch solche Furcht erwecken?
O solltet ihr euch nicht
Vielmehr darüber freuen,
Weil er dadurch verspricht,
Der Menschen Wohlfahrt zu erneuen.

50. Rezitativ/Evangelist

Und liess versammeln alle Hohenpriester und Schriftgelehrten unter dem Volk und erforschte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehem im jüdischen Lande; denn also stehet geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehem im jüdischen Lande bist mitnichten die kleinste unter den Fürsten Juda; denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei.

51. Terzett

Sopran: Ach, wenn wird die Zeit erscheinen?

Tenor: Ach, wenn kömmt der Trost der Seinen?

Alt: Schweigt, er ist schon wirklich hier.

Sopran und Tenor: Jesu, ach, so komm zu mir!

52. Rezitativ (Alt)

Mein Liebster herrschet schon.
Ein Herz, das seine Herrschaft liebet,
Und sich ihm ganz zu eigen gibel,
Ist meines Jesu Thron.

53. Choral

Zwar ist solche Herzensstube
Wohl kein schöner Fürstensaal,
Sondern eine finstre Grube;
Doch, sobald dein Gnadenstrahl
In denselben nur wird blinken,
Wird es voller Sonnen dünken.

Sechster Teil

Am Feste der Erscheinung Christi . *Matthäus 2, 7-12*

54. Chor

Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben,
so gib, dass wir im festen Glauben
Nach deiner Macht und Hülfe sehn.
Wir wollen dir allein vertrauen;
So können wir den scharfen Klauen
Des Feindes unversehrt entgehn.

55. Rezitativ/Evangelist

Da berief Herodes die Weisen heimlich und erlernet mit Fleiss von ihnen, wenn der Stern erschienen wäre. Und weiset sie gen Bethlehem und sprach: Herodes Ziehet hin und forschet fleissig nach dem Kindlein, und wenn ihr's findet, sagt mir's wieder, dass ich auch komme und es anbet.

56. Rezitativ (Sopran)

Du Falscher, suche nur den Herrn zu fällen,
Nimm alle falsche List,
Dem Heiland nachzustellen;
Der, dessen Kraft kein Mensch ermisst,
Bleibt doch in sichrer Hand.
Dein Herz, dein falsches Herz ist schon,
Nebst aller seiner List, des Höchsten Sohn,
Den du zu stürzen suchst, sehr wohl bekannt.

57. Arie (Sopran)

Nur ein Wink von seinen Händen
Stürzt ohnmächt'ger Menschen Macht.
Hier wird alle Kraft verlacht!
Spricht der Höchste nur ein Wort,
Seiner Feinde Stolz zu enden,
Oh, so müssen sich sofort
Sterblicher Gedanken wenden.

58. Rezitativ/Evangelist

Als sie nun den König gehöret hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern, den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging für ihnen hin, bis dass er kam, und stund oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreuet und gingen in das Haus und funden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und täten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen.

59. Choral

Ich steh an deiner Krippen hier,
O Jesulein, mein Leben;
Ich komme, bring und schenke dir,
Was du mir hast gegeben.
Nimm hin! es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin,
Und lass dir's wohl gefallen!

60. Rezitativ/Evangelist

Und Gott befahl ihnen im Traum, dass sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken, und zogen durch einen anderen Weg wieder in ihr Land.

61. Rezitativ (Tenor)

So geht ! Genug, mein Schatz geht nicht von hier,
Er bleibet da bei mir,
Ich will ihn auch nicht von mir lassen.
Sein Arm wird mich aus Lieb
Mit sanftmutsvollem Trieb
Und grösster Zärtlichkeit umfassen;
Er soll mein Bräutigam verbleiben,
Ich will ihm Brust und Herz verschreiben.
Ich weiss gewiss, er liebet mich,
Mein Herz liebt ihn auch inniglich
Und wird ihn ewig ehren.
Was könnte mich nun für ein Feind
Bei solchem Glück versehren?
Du, Jesu, bist und bleibst mein Freund;
Und werd ich ängstlich zu dir flehn:
Herr, hilf ! so lass mich Hilfe sehn.

62. Arie (Tenor)

Nun mögt ihr stolzen Feinde schrecken;
Was könnt ihr mir für Furcht erwecken?
Mein Schatz, mein Hort ist hier bei mir!
Ihr mögt euch noch so grimmig stellen,
Droht nur, mich ganz und gar zu fällen,
Doch seht ! mein Heiland wohnet hier.

63. *Rezitativ (Quartett)*

Was will der Hölle Schrecken nun,
Was will uns Welt und Sünde tun,
Da wir in Jesu Händen ruhn?

64. *Choral*

Nun seid ihr wohl gerochen
An eurer Feinde Schar,
Denn Christus hat zerbrochen,
Was euch zuwider war.
Tod, Teufel, Sünd und Hölle
Sind ganz und gar geschwächt;
Bei Gott hat seine Stelle
Das menschliche Geschlecht.

Elisabeth Scholl *sopraan*

Elisabeth Scholl werd in 1966 geboren in Eltville-Rhein in Duitsland. Tijdens haar schooljaren volgde ze accordeon- en pianolessen en was lid van de Kiedricher Chorbuben, een knapenkoor met een 650-jarige traditie. Ze studeerde muziekwetenschappen aan de universiteit van Mainz en volgt sedert 1986 zanglessen bij Eduard Wollitz in dezelfde stad. In 1988 kreeg ze een beurs van de Richard-Wagner-Stichting. Aan de Schola Cantorum Basiliensis volgde ze begin jaren negentig verdergezet onderwijs Oude Muziek en Historische Uitvoeringspraktijk bij René Jacobs en Richard Levitt. In juni 1994 behaalde ze het diploma. Ze volgde cursussen bij Evelyn Tubb, Emma Kirkby en Anthony Rooley en master classes bij Ingrid Bjoner, Helmut Deutsch, Luisa Bosabalán en Ilena Cotrubas. Van 90 tot 92 was ze lid van de Opernstudio Basel. Elisabeth Scholl trad op onder leiding van dirigenten als René Jacobs, Philippe Herreweghe, Howard Arman, Philip Pickett en Ton Koopman. Op het terrein van de oude muziek trad zij op in verscheidene Europese landen en Japan (o.a. op het Tokyo Summer Festival 1992 en 1994, het Festival van Vlaanderen 1994), in liedavonden en als soliste in oratoria. Voor radio en cd werkte zij mee aan opnames met onder meer werken van J. H. Schein, Alessandro Grandi (motetten), J. S. Bach (Magnificat, Kantate 63) en Händel (Athalia). In 1993 won zij de tweede prijs in de Oude Muziek Wedstrijd van het Festival van Vlaanderen/Brugge.

Caterina Calvi *alt*

Caterina Calvi bezit een alt met een zeldzaam en bijzonder timbre. Haar muzikale opvoeding begon op negenjarige leeftijd met pianolessen. Aan de conservatoria Donizetti in Bergamo en Verdi in Milaan volgde zij zanglessen. Daarna volgde een grondige studie van vocale technieken bij de sopraan Floriana Cavalli. Zij specialiseerde zich in barokzang bij de Duitse mezzo Julia Hamari en in vocale kamermuziek (lieder) bij de Roemeense tenor Petre Munteanu. Sedert 1988 concerteert zij intensief in Italië en daarbuiten, vooral met het Italiaanse repertoire van de zeventiende en achttiende eeuw. Zo werd zij vaak

gevraagd voor belangrijke rollen in opera's en religieuze composities die voor het eerst heropgevoerd worden in onze tijd, zoals Tamerlano van Vivaldi, de oratoria Absalom van Colonna en S. Filippo Neri van Scarlatti, en de opera Atenaide van Vivaldi. Caterina Calvi heeft ook interesse voor het vocale repertoire van Rossini, en zong de hoofdrol in de recent herontdekte opera's *Ciro in Babilonia* en *Sigismondo*. Ze zong ook de rol van Isaura in *Tancredi* (met Marilyn Home in de hoofdrol) in de Opera van Bilbao in 1991 en de rol van Lucia in *La Gazza Ladra* in de Opera van Nantes in 1993. Alhoewel ze van nature uit geneigd is tot belcanto en barok, maakte ze ook uitstappen naar het veristische repertoire. Zo zong ze *Quickly* in *Falstaff* van Verdi en *Zita* in *Gianni Schicchi* van Puccini. Op het vlak van de religieuze muziek zong Caterina Calvi zowel in Italië als daarbuiten in talrijke oratoria, missen en cantates van Monteverdi, Carissimi, Händel, Vivaldi, Donizetti, Bach, Mozart en Beethoven. Enkele van de vele dirigenten waarmee zij werkte zijn Alan Curtis, Fabio Biondi, Roberto Gini, Gianandrea Gavazzeni, Roberto Abbado, Gianluigi Gelmetti, Richard Bonynghe en Peter Maag. Caterina Calvi maakte opnames voor Nuova Era, Tactus, Agogo, Bongiovanni.

Christoph Prégardien *tenor*

Christoph Prégardien, geboren in 1956, begon zijn muzikale loopbaan bij de Limburgse Domsingknaben. Later studeerde hij zang aan de Hogeschool voor Muziek in Frankfurt bij Martin Gröndler, daarna bij Carla Castellani in Milaan, Karlheinz Jarius in Frankfurt en Alois Tremml in Stuttgart. Als concertzanger geniet hij een uitstekende reputatie en hij werkt regelmatig samen met dirigenten als Brüggem, Christie, Gardiner, Gielen, Harnoncourt, Herreweghe, Hogwood, Jacobs, Koopman, Kuijken, Leonhardt en Rilling. Zijn repertoire gaat van de grote oratoria en passies over barok, klassiek en romantiek, maar ook werken uit de zeventiende (Monteverdi, Schütz, Purcell) en de twintigste eeuw (Britten, Stravinsky, Killmayer, Rihm).

Als operazanger trad hij onder meer op in Frankfurt, Stuttgart, Cairo, Montpellier, Tokyo, Parma en Genève. Zijn repertoire

omvat partijen als Monteverdi's *Ulisse*, Mozarts *Tamino* en Don Giovanni, Rossini's *Almaviva* en Verdi's *Fenton*. Christoph Prégardien heeft ook een bijzondere voorkeur voor het Liedgenre, dat hij aan de Hogeschool voor Muziek van Frankfurt studeerde in de Liedklas van Hartmut Höll. Na het grote succes van zijn eerste vier Liedopnames - Wilhelm Killmayers *Hölderlin-cycli* met Siegfried Mauser aan de piano voor EMI en Franz Schuberts *Schöne Müllerin* (Prijs van de Duitse platenkritiek) en Schiller-composities (Prijs van de Duitse platenkritiek), evenals Heine-composities van Schubert, Schumann en Mendelssohn (Edision Award Classical 1995) met Andreas Staier op klavecimbel voor Deutsche Harmonia Mundi, heeft hij verdere cd's opgenomen: o.a. Lieder van Schubert naar gedichten van Goethe met Andreas Staier en Schubert-Lieder 'Von Abschied und Reise' evenals Heine- en Kemercomposities van Schumann met Michael Gees. Tot de meer dan tachtig cd-producties waaraan hij tot nu toe heeft meegewerkt, behoren de grote passies en oratoria van J. S. Bach, maar ook werken van Schütz, Händel (*Rodelinda*, *Messias*), Mozart (concertaria's, requiem, missen), Haydn (*Schöpfung*, *Orfeo*), C. P. E. Bach, Mendelssohn, Britten (*Serenade* en *Nocturne*) en Monteverdi (*Il Ritorno d'Ulisse in Patria* en *Maria-vespers*).

Werner Van Mechelen *bas-bariton*

De Belgische bas-bariton Werner Van Mechelen studeerde bij Roland Bufkens aan het Lemmensinstituut, waar hij het Hoger Diploma Zang behaalde. Daarna vervolmaakte hij zich bij Malcolm King en volgde meesterkursussen bij ondermeer Dietrich Fischer-Dieskau, Elisabeth Schwarzkopf, Robert Holl en bij het liedduo Mitsuko Shirai en Hartmut Höll. Sinds 1988 behaalde Werner Van Mechelen verschillende prijzen op internationale concours. In juni 1995 nam hij met veel succes deel aan de wereldbepaalde Cardiff Singer of the World Competition. Concerten met de grote passies en oratoria, alsook met orkestliederen, brachten hem op vooraanstaande podia te Keulen, Genève, Brussel, Amsterdam, Parijs, Barcelona, Tel Aviv, enz... Daarbij

werkte hij met dirigenten als Stefan Soltesz, Paul Dombrecht, Sigiswald Kuijken, Patrick Peire en vele anderen. Als operazanger was hij reeds te gast in alle grote operahuizen van Europa. Hij creëerde ter gelegenheid van Antwerpen 93 een moderne opera (*Red Rubber*) van de Vlaamse componist Dirk D'Haese. In 1993 zong Werner Van Mechelen onder leiding van Sigiswald Kuijken tijdens het barokfestival van Innsbruck in *I Disingannati*, een opera van Caldara. Met dezelfde dirigent vertolkte hij in 1995 de titelrol uit Mozarts *Don Giovanni* en in 1996 Pergolesi's *Livietta e Tracollo*. In 1998 vervolgt de samenwerking met de hoofdrol uit *Le nozze di Figaro*. Zijn voorliefde gaat echter uit naar het liedgenre. Vaste klavierpartners hierbij zijn Marc Deckers en Eric Schneider. Naast alle grote liedcycli omvat zijn repertoire ook rariteiten. Werner Van Mechelen is actief als dirigent van de Kempische Oratorium Vereniging (Turnhout). Sinds 1992 doceert hij liedkunst aan het Lemmensinstituut te Leuven en sinds 1996 geeft hij zanglessen aan het Muziekconservatorium van Maastricht. Aan het Lemmensinstituut werd hij in 1995 tot gastprofessor benoemd.

Sigiswald Kuijken

Sigiswald Kuijken (*1944) studeerde viool aan de conservatoria van Brugge en Brussel. Reeds tijdens zijn studietijd ontwikkelde hij een ware passie voor renaissance- en barokmuziek. Na een grondige studie van de historische instrumenten en de uitvoeringspraktijk zette hij in 1969 een revolutionaire stap: Sigiswald Kuijken knoopte terug aan bij de historische traditie en voerde de authentieke speelwijze van de barokviool weer in, een keuze die in heel Europa navolging vond.

Sigiswald Kuijken was van 1964 tot 1972 lid van het Brusselse Alarius Ensemble dat tevens deel uitmaakte van de kern van het avant-garde ensemble 'Musiques Nouvelles'. Na de ontbinding van het Alarius Ensemble in 1972 bleef Sigiswald Kuijken zeer actief op het gebied van de kamermuziek. Zo musiceert hij regelmatig met zijn broers Wieland en Barthold, Robert Kohnen, René Jacobs, Lucy Van Dael, Anner Bijlsma, Gustav Leonhardt, Luc Devos, e.a. In 1986 tenslotte werd het

Kuijken-strijkkwartet opgericht dat een discrete bijdrage wil leveren aan de strijkkwartetliteratuur. In 1972 richtte Sigiswald Kuijken samen met Gustav Leonhardt het barokorkest La Petite Bande op, om 'Le Bourgeois Gentilhomme' van Lully op te nemen. Het was het begin van een lange reeks opnamen, deels onder leiding van Gustav Leonhardt (Zaïs en Pygmalion van Rameau, de Mattheuspassie, de H-moll Messe en de Brandenburgse concerten van Bach), deels onder leiding van Sigiswald Kuijken (Hippolyte et Aricie van Rameau, Alessandro en Partenope van Händel, Bachs Johannespassie en Magnificat, Haydns Schöpfung en Jahreszeiten, Mozarts Requiem en fluitconcerti). Ook als solist en pedagoog zet Sigiswald Kuijken zijn activiteiten onverminderd voort. Zo nam hij in 1981 de integrale vioolsolo's van Bach op voor Harmonia Mundi. Als docent barokviool is Sigiswald Kuijken sedert 1971 verbonden aan het Koninklijk Conservatorium in Den Haag. Sinds 1993 vervult hij deze functie tevens aan het Koninklijk Conservatorium van Brussel.

La Petite Bande

Het barokorkest 'La Petite Bande' werd in 1972 opgericht door Sigiswald Kuijken om Lully's 'Le Bourgeois Gentilhomme' op te nemen onder leiding van Gustav Leonhardt. De orkestbezetting en de naam werden ontleend aan het orkest van Lully zelf aan het hof van Lodewijk XIV. Ondermeer door authentieke instrumenten te gebruiken en de oude speelwijze in ere te herstellen, werd ernaar gestreefd deze muziek, zowel qua interpretatie als qua klankbeeld, zo getrouw mogelijk te laten herleven, zonder daarbij in een strak academisme te vervallen. Oorspronkelijk was het niet de bedoeling dat La Petite Bande een permanent orkest zou worden, maar het succes van de plaatopnamen was zo groot dat de groep geregeld concerten ging geven. Na een eerste periode, waarin het accent vooral lag op de Franse barokmuziek (Lully, Campra, Muffat) werd ook het Italiaanse repertoire aangevat (Corelli, Vivaldi). De laatste jaren heeft het orkest zich vooral laten opmerken door zijn veelgeprezen interpretaties van de klas-

sieke meesters (Mozart, Haydn). Onder leiding van Gustav Leonhardt of van Sigiswald Kuijken, de vaste dirigent, heeft La Petite Bande sindsdien vele opnamen gemaakt: opera's van Rameau en Händel, Bachs vioolconcerti (met Sigiswald Kuijken als solist), de Johannes- en Mattheuspassie, de Hohe Messe en het Magnificat, evenals de Brandenburgse concerten en de Orkestsuites. Uit het klassieke repertoire werden ondermeer opgenomen: het Requiem en de Grosse Messe van Mozart, de Schöpfung en de Jahreszeiten van Haydn. Ook de recente cd's gewijd aan de symfonieën van Haydn werden door de internationale muziekers bijzonder enthousiast ontvangen. De vaste kern van het orkest bestaat uit internationaal gereputeerde solisten, allen specialisten op het gebied van de historische uitvoeringspraktijk. La Petite Bande is regelmatig te zien en te horen op binnen- en buitenlandse radio- en televisiestations, en trad op in alle belangrijke Europese festivals en concertzalen, en verder ook in Japan, Australië en Zuid-Amerika. La Petite Bande wordt gesteund door het Ministerie van de Vlaamse Gemeenschap van België.

Koor & Orkest La Petite Bande

viol I

Ryo Terakado
Luis Otavio Santos
Myriam Gevers
Paul Herrera

viol II

Mira Glodeanu
Eva Röhl
Dimitry Badiarov

altviol

Marleen Thiers
Kaori Toda

cello

Emmanuel Balssa
René Schiffer

contrabas

James Munro

fluit

Marc Hantai
Frank Theuns

hobo & hobo d'amore

Ann Van Lancker
Michel Henry

hobo & hobo da caccia

Fernando Souza
Rafaël Palacios

fagot

Alain De Rijckere

hoorn

Teunis Van der Zwart
Petrus Dombrecht

trompet

Graam Nicholson
Thibaud Robinne
Gilles Rapin

timpani

Peppie Wiersma

orgel

Siebe Henstra

koor

sopraan

Annelies Coene
Elisabeth Hermans
Marie Kuijken
Lut Van de Velde
Hildegard Van Overstraeten

alt

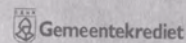
Vincent Grégoire
Nele Minten
Martine Renson
Stratton Bull

tenor

Marein Bornus-Szczycinski
Richard Martin
Thibaut Lenaerts
Marc Van Daele

bas

Pieter Coene
Bart Demuyt
Bart Vandewege
Etienne Debaissieux
Koen Meynkens



Gemeentekrediet

De Standaard
Informatie op uw niveau



Knack
VERHELDERT



deSingel wordt betaald door de Vlaamse Gemeenschap en geniet de steun van de Provincie Antwerpen



deSingel

HOOFDINGANG EN BESPREEKBUREAU

Desguinlei 25 · 2018 Antwerpen · tel. 03/248.28.28 · fax 03/248.28.00

openingsuren ma-vr 10-19 uur · za 16-19 uur

ADMINISTRATIE

Jan Van Rijswijcklaan 155 · 2018 Antwerpen · tel. 03/244.19.20 · fax 03/244.19.59 · info@desingel.be